

BV/01/25-308

Beschlussvorlage
öffentlich

Abberufung des stellvertretenden Gemeindewehrführers aus seiner Funktion und Entlassung aus dem Ehrenbeamtenverhältnis

<i>Organisationseinheit:</i> Amt für Ordnung und Soziales	<i>Datum</i> 04.02.2025
--	----------------------------

<i>Beratungsfolge</i> Gemeindevertretung Dorf Mecklenburg (Entscheidung)	<i>Geplante Sitzungstermine</i> 25.02.2025	<i>Ö / N</i> Ö
--	---	-------------------

Beschlussvorschlag

Die Gemeindevertretung beschließt, dem Antrag des stellvertretenden Gemeindewehrführers der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Dorf Mecklenburg, Herrn Jan Brunokowski, zuzustimmen und ihn aus der Funktion zu entlassen. Gleichzeitig ist er aus dem Ehrenbeamtenverhältnis zu entlassen. Die Entlassung erfolgt zum 17.12.2024.

Sachverhalt

Mit Nachricht vom 16.12.2024 bat der stellvertretende Gemeindewehrführer der Freiwilligen Feuerwehr Dorf Mecklenburg, Herr Jan Brunokowski, um die Abberufung als stellvertretender Gemeindewehrführer und um die Entlassung aus dem Ehrenbeamtenverhältnis.

Gemäß § 23 Abs. 1 Nr. 4 des Beamtenstatusgesetz sind Beamte zu entlassen, wenn Sie die Entlassung aus dem Ehrenbeamtenverhältnis in schriftlicher Form verlangen.

Da die Wahl des stellvertretenden Gemeindewehrführers der Zustimmung durch die Gemeindevertretung bedarf, kann auch eine vorzeitige Abberufung nur durch die Gemeindevertretung erfolgen. Die Entlassung erfolgt zum 17.12.2024.

Finanzielle Auswirkungen

Anlage/n

1	ANTRAG (öffentlich)
---	---------------------

Jan Brunokowski
Kirchstieg 10
23972 Dorf Mecklenburg

EINGEGANGEN Amt Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen						
17. Dez. 2024						
AV	LVB	FIN	OSo	BA	ZD	Bgm.

Bürgermeister Dorf Mecklenburg
Jörg Dargel
Am Wehberg 17
23972 Dorf Mecklenburg

Dorf Mecklenburg 16.12.24

Betreff: Rücktritt vom Amt des stellvertretenden Gemeindeführers und Antrag auf Abberufung

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

hiermit teile ich Ihnen mit, dass ich mein Amt als stellvertretender Gemeindeführer der Freiwilligen Feuerwehr Dorf Mecklenburg mit sofortiger Wirkung niederlegen möchte.

Die Gründe für diese schwere Entscheidung liegen in einer zunehmend schwierigen Zusammenarbeit mit dem aktuellen Gemeindeführer. Die unterschiedlichen Arbeitsweisen und Zielsetzungen erschweren eine konstruktive Zusammenarbeit zunehmend. Ich befürchte, dass eine Fortsetzung dieser Situation zu weiteren Konflikten führen würde, was sich negativ auf das gesamte Feuerwehrwesen auswirken könnte. Aufgrund der genannten Umstände sehe ich keine Möglichkeit mehr, meine Aufgaben als stellvertretender Gemeindeführer in zufriedenstellender Weise wahrzunehmen. Daher bitte ich Sie, die Gemeindevertretung zu bitten, mich von meinem Amt abuberufen.

Ich möchte jedoch betonen, dass ich mich weiterhin für die Feuerwehr und unsere Gemeinde engagieren möchte. Ich stehe gerne zur Verfügung, um bei anderen Aufgaben zu unterstützen und meine Erfahrung einzubringen.

Ich bedanke mich für das in mich gesetzte Vertrauen und die gute Zusammenarbeit in den vergangenen Jahren. Es war mir eine Ehre, für die Sicherheit unserer Gemeinde tätig zu sein.

Mit freundlichen Grüßen


Jan Brunokowski